

# *AmCham Business Barometer*

*Bericht 1/2018*

*April 2018*

## Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	5
2	Umfrageergebnisse.....	6
2.1	Profil der Stichprobe .....	6
2.2	USA .....	8
2.2.1	Aktuelle Geschäftslage: USA.....	10
2.2.2	Geschäftserwartungen USA.....	11
2.2.3	Geschäftsklima USA.....	12
2.3	Österreich.....	13
2.3.1	Aktuelle Geschäftslage AT.....	15
2.3.2	Geschäftserwartungen AT .....	16
2.3.3	Geschäftsklima AT.....	17
2.3.4	Beschäftigung AT .....	18
2.3.5	Investitionen AT.....	19
2.4	Standort Österreich .....	20
2.4.1	Standortattraktivität AT .....	20
2.4.2	Bedeutung Standortfaktoren .....	23
2.4.3	Bewertung Standortfaktoren .....	26
2.4.4	Portfolio: Standortfaktoren .....	29
2.4.5	Standortpolitik AT .....	31
2.5	Zusatzfragen 1/2018.....	33

## Abbildungsverzeichnis

ABB. 1:	STICHPROBENUNTERNEHMEN NACH BRANCHEN, 1/2018 (ANTEILE IN %) .....	6
ABB. 2:	STICHPROBENUNTERNEHMEN NACH BESCHÄFTIGTENGROßENKLASSEN, 1/2018 (ANTEILE IN %).....	7
ABB. 3:	STICHPROBENUNTERNEHMEN NACH UMSATZGRÖßENKLASSEN, 1/2018 (ANTEILE IN %) .....	7
ABB. 4:	USA-INDIKATOREN IM ÜBERBLICK (SALDEN IN %-PUNKTEN) .....	9
ABB. 5:	BEURTEILUNG DER AKTUELLEN GESCHÄFTSLAGE IN DEN USA (MELDUNGSANTEILE IN %).....	10
ABB. 6:	ERWARTUNGEN BEZÜGLICH DER GESCHÄFTSENTWICKLUNG IN DEN USA IN DEN KOMMENDEN 6 MONATEN (IM VGL. ZU VERGANGENEN 6 MONATEN, MELDUNGSANTEILE IN %) .....	11
ABB. 7:	GESCHÄFTSKLIMA IN DEN USA (MELDUNGSANTEILE IN %).....	12
ABB. 8:	ÖSTERREICH-INDIKATOREN IM ÜBERBLICK: GESCHÄFTSLAGE, GESCHÄFTSERWARTUNGEN, GESCHÄFTSKLIMA (SALDEN IN %-PUNKTEN) .....	14
ABB. 9:	ÖSTERREICH-INDIKATOREN IM ÜBERBLICK: BESCHÄFTIGUNG, INVESTITIONEN (SALDEN IN %- PUNKTEN).....	14
ABB. 10:	BEURTEILUNG DER AKTUELLEN GESCHÄFTSLAGE IN ÖSTERREICH (MELDUNGSANTEILE IN %) .....	15
ABB. 11:	ERWARTUNGEN BEZÜGLICH DER GESCHÄFTSENTWICKLUNG IN ÖSTERREICH IN DEN KOMMENDEN 6 MONATEN (IM VGL. ZU VERGANGENEN 6 MONATEN, MELDUNGSANTEILE IN %) .....	16
ABB. 12:	GESCHÄFTSKLIMA IN ÖSTERREICH (MELDUNGSANTEILE IN %) .....	17
ABB. 13:	ERWARTUNGEN BEZÜGLICH DER BESCHÄFTIGUNGSENTWICKLUNG IN ÖSTERREICH IN DEN KOMMENDEN 6 MONATEN (IM VGL. ZU VERGANGENEN 6 MONATEN, MELDUNGSANTEILE IN %) .	18
ABB. 14:	INVESTITIONSPÄNE IN ÖSTERREICH FÜR DIE KOMMENDEN 12 MONATE (IM VGL. ZU VERGANGENEN 12 MONATEN, MELDUNGSANTEILE IN %) .....	19
ABB. 15:	STANDORTATTRAKTIVITÄT AT (SALDEN IN % PUNKTEN) .....	21
ABB. 16:	ENTWICKLUNG DER STANDORTATTRAKTIVITÄT ÖSTERREICHS INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE (MELDUNGSANTEILE IN %) .....	22
ABB. 17:	BEDEUTUNG AUSGEWÄHLTER STANDORTFAKTOREN: AT, 1/2018 (MELDUNGSANTEILE IN %; ABSTEIGEND SORTIERT NACH DER SUMME DER MELDUNGSANTEILE „SEHR GROß“ UND „ZIEMLICH GROß“) .....	25
ABB. 18:	BEWERTUNG AUSGEWÄHLTER STANDORTFAKTOREN AT, 1/2018 (MELDUNGSANTEILE IN %; ABSTEIGEND SORTIERT NACH DER SUMME DER MELDUNGSANTEILE „SEHR GROß“ UND „ZIEMLICH GROß“) .....	28
ABB. 19:	PORTFOLIO AUSGEWÄHLTER STANDORTFAKTOREN AT, 1/2018.....	29
ABB. 20:	AKTUELLE STANDORTPOLITIK IN ÖSTERREICH AUS DER SICHT DER UNTERNEHMEN (MITTELWERTE) .....	32
ABB. 21:	AKTUELLE STANDORTPOLITIK IN ÖSTERREICH AUS DER SICHT DER UNTERNEHMEN (MELDUNGSANTEILE IN %).....	32
ABB. 22:	AUSWIRKUNGEN DER SEIT NOV. 2017 NEUEN ÖSTERREICHISCHEN REGIERUNG AUF DIE ÖSTERREICHISCHE WIRTSCHAFT. ....	33
ABB. 23:	AUSWIRKUNGEN DER SEIT NOV. 2017 NEUEN ÖSTERREICHISCHEN REGIERUNG AUF DAS UNTERNEHMEN.....	34

## Tabellenverzeichnis

TAB. 1	AMCHAM BUSINESS BAROMETER: ECKDATEN ZUR ERHEBUNG, 1/2018 .....	5
TAB. 2	ÜBERBLICK US-INDIKATOREN .....	8
TAB. 3	ÜBERBLICK ÖSTERREICH-INDIKATOREN .....	13
TAB. 4	STANDORTATTRAKTIVITÄT AT .....	20
TAB. 5	BEDEUTUNG AUSGEWÄHLTER STANDORTFAKTOREN AT .....	23
TAB. 6	ENTWICKLUNG DER BEDEUTUNG AUSGEWÄHLTER STANDORTFAKTOREN AT .....	24
TAB. 7	BEWERTUNG AUSGEWÄHLTER STANDORTFAKTOREN AT .....	26
TAB. 8	ENTWICKLUNG DER BEWERTUNG AUSGEWÄHLTER STANDORTFAKTOREN AT .....	27
TAB. 9	STANDORTPOLITIK AT .....	31

## 1 Einleitung

Seit März 2011 führt die American Chamber of Commerce in Austria (AmCham) eine Geschäftsklima-Erhebung – das „AmCham Business Barometer“ durch. Zielpersonen sind Entscheidungsträgern aus U.S.-Unternehmen mit Sitz in Österreich. Die Top Executives dieser Unternehmen werden halbjährlich zur wirtschaftlichen Situation und zu den Perspektiven ihres Unternehmens in Österreich und in den USA befragt. Darüber hinaus schätzen die Umfrageteilnehmer die Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren in Österreich ein und bewerten diese. Zusätzlich wird auch die Standortpolitik Österreichs beurteilt. Aus den Umfragedaten werden Indikatoren errechnet. Diese spiegeln die Einschätzungen und Erwartungen der US-Unternehmen zu deren betriebswirtschaftlicher Performance in Österreich (z.B. Geschäftsklima) sowie in den USA wider und geben einen Einblick in die Investitionsstrategien der Betriebe. Des Weiteren liefern sie Aussagen zu wesentlichen Standortfragen in Bezug auf Österreich aus der Sicht der US-Niederlassungen. Aus aktuellem Anlass werden punktuell Zusatzfragen in das Fragenprogramm eingefügt. Die Stellungnahmen der Erhebungsteilnehmer dazu werden jeweils gesondert am Ende des Berichts ausgewertet.

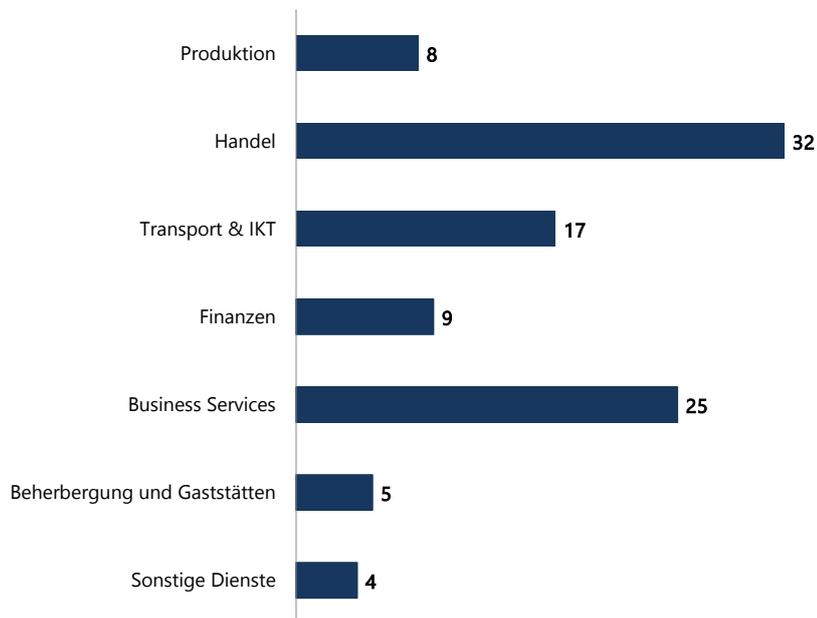
**Tab. 1 AmCham Business Barometer: Eckdaten zur Erhebung, 1/2018**

Zielgruppe	Entscheidungsträger von US-Unternehmen mit Sitz in Österreich
Stichprobe	ca. 100 Unternehmen, 25.000 - 26.000 Beschäftigte in Österreich
Fragebogen*	strukturiert
Inhalte	Österreich: Aktuelle Geschäftslage, Geschäftserwartungen, Geschäftsklima, Beschäftigung, Investitionen, Standortfaktoren, Standortpolitik USA: Aktuelle Geschäftslage, Geschäftserwartungen, Geschäftsklima Gegebenenfalls: einzelne Zusatzfrage zu einem aktuellen Thema
Erhebungsmethode	Computergestützte Telefoninterviews (CATI)
Sprache	Deutsch / Englisch
Frequenz	halbjährlich: März (1); September (2)

## 2 Umfrageergebnisse

### 2.1 Profil der Stichprobe

Die 100 Stichprobenunternehmen der aktuellen Erhebung zum AmCham Business Barometer decken rund 50% der Beschäftigung aller US-Unternehmen in Österreich ab.



**Abb. 1: Stichprobenunternehmen nach Branchen, (Anteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

Branchendefinition:

Produktion: Land- und Forstwirtschaft; Sachgütererzeugung

Handel: Groß- und Einzelhandel

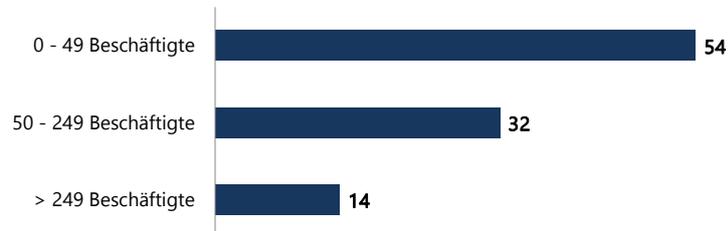
Transport & IKT: Transport; Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)

Finanzen: Banken; Versicherungen; Verbundene Tätigkeiten

Business Services: Immobilien; Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienste; Management und Holdingtätigkeiten

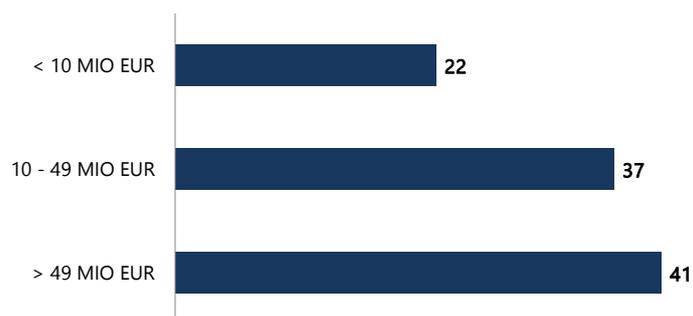
Beherbergung und Gaststätten: Beherbergung und Gaststätten

Sonstige Dienste: Administration, Abfallentsorgung und Recycling; Bildung; Gesundheit und Sozialunterstützung



**Abb. 2: Stichprobenunternehmen nach Beschäftigtengrößenklassen, (Anteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.



**Abb. 3: Stichprobenunternehmen nach Umsatzgrößenklassen, 1/2018 (Anteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

## 2.2 USA

**Tab. 2 Überblick US-Indikatoren**

	Saldo in %-Punkten															Differenz in %- Punkten	1/2018		
	1/2011	2/2011	1/2012	2/2012	1/2013	2/2013	1/2014	2/2014	1/2015	2/2015	1/2016	2/2016	1/2017	2/2017	1/2018		1/2018- 2/2017	positiv	neutral
Aktuelle Geschäftslage: USA	65	40	51	55	53	73	71	69	71	60	53	56	68	37	<b>52</b>	15	64	23	12
Geschäftserwartungen: USA	44	8	34	11	17	27	43	31	30	31	36	29	41	24	<b>16</b>	-8	25	66	9
Geschäftsklima: USA	55	24	43	33	35	50	57	50	51	46	45	43	55	31	<b>34</b>	3	45	45	11

Anm.: Der Saldo ist die Differenz zwischen positiven und negativen Stellungnahmen und kann Werte zwischen +100 und -100 %-Punkten annehmen; Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.  
Geschäftsklima: USA: Arithmetischer Mittelwert aus den Meldungen zur "Aktuellen Geschäftslage: USA" und "Geschäftserwartungen: USA"

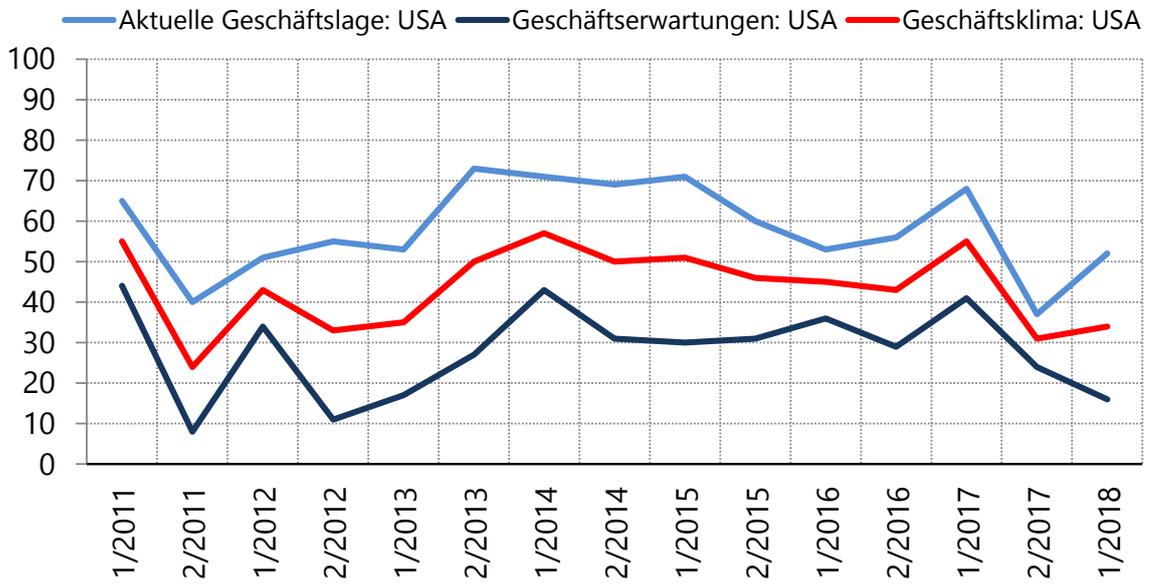
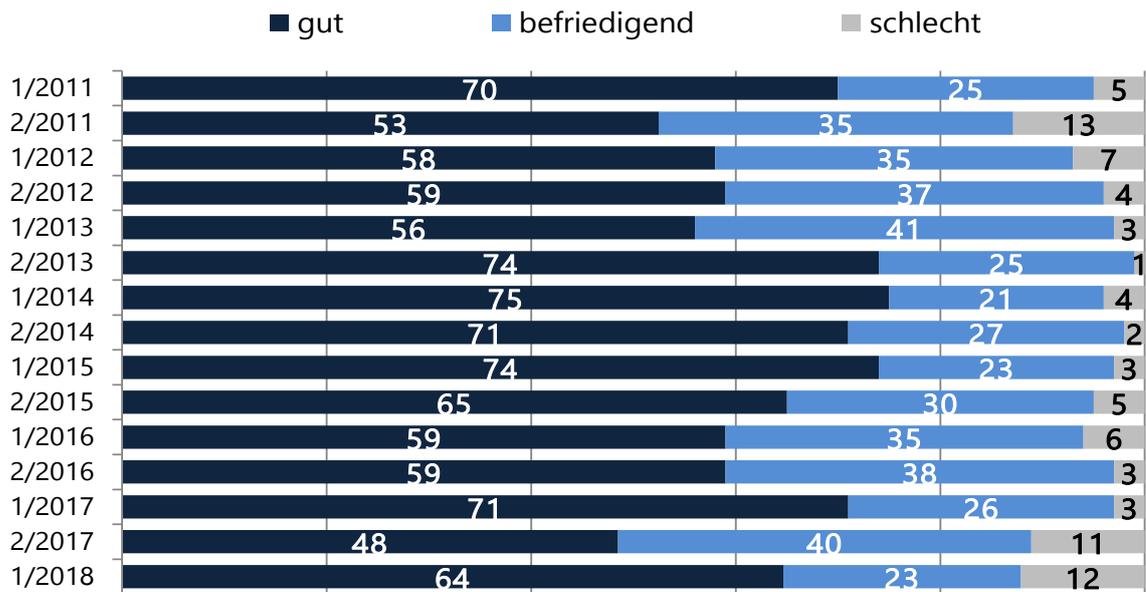


Abb. 4: USA-Indikatoren im Überblick (Salden in %-Punkten)

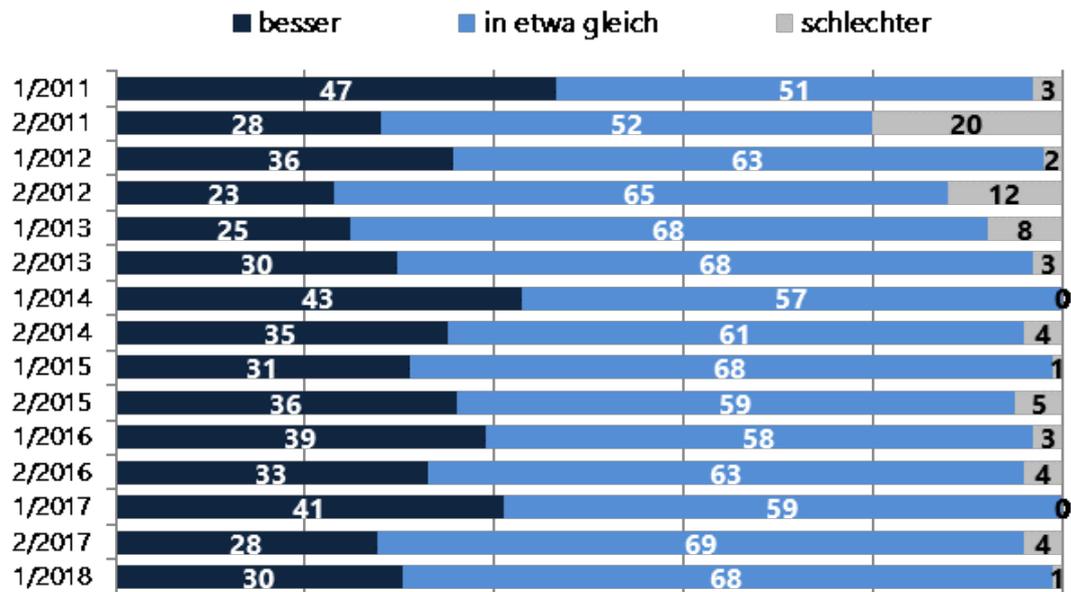
### 2.2.1 Aktuelle Geschäftslage: USA



**Abb. 5: Beurteilung der Aktuellen Geschäftslage in den USA (Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

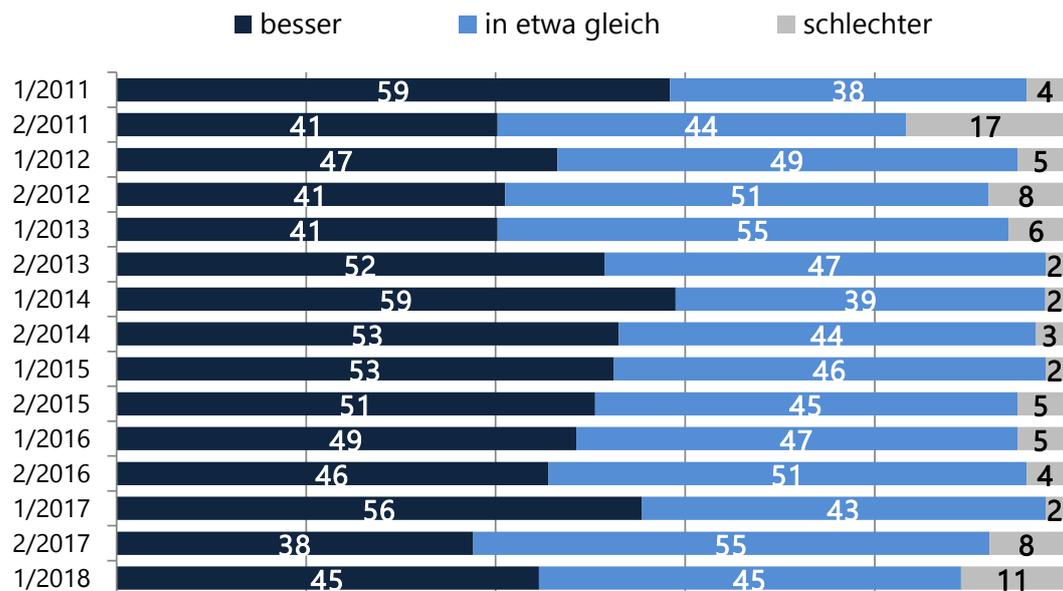
## 2.2.2 Geschäftserwartungen USA



**Abb. 6: Erwartungen bezüglich der Geschäftsentwicklung in den USA in den kommenden 6 Monaten (im Vgl. zu vergangenen 6 Monaten, Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

### 2.2.3 Geschäftsklima USA



**Abb. 7: Geschäftsklima in den USA (Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen. Geschäftsklima =Arithmetischer Mittelwert aus den Meldungen zur "Aktuellen Geschäftslage: USA" und "Geschäftserwartungen: USA"

## 2.3 Österreich

**Tab. 3 Überblick Österreich-Indikatoren**

	Saldo in %-Punkten															Differenz in %- Punkten	1/2018		
																	Meldungsanteile in %		
	1/2011	2/2011	1/2012	2/2012	1/2013	2/2013	1/2014	2/2014	1/2015	2/2015	1/2016	2/2016	1/2017	2/2017	1/2018	1/2018- 2/2017	positiv	neutral	negativ
Aktuelle Geschäftslage: AT	65	56	58	53	56	50	70	48	33	34	36	35	46	62	<b>67</b>	5	71	25	4
Geschäftserwartungen: AT	45	12	22	12	17	25	36	20	25	18	18	15	37	38	<b>29</b>	-9	30	68	1
Geschäftsklima: AT	55	34	40	33	37	38	53	34	29	26	27	25	42	50	<b>48</b>	-2	51	47	3
Beschäftigung: AT	28	14	18	8	8	9	21	15	13	10	9	11	8	14	<b>15</b>	1	24	67	9
Investitionen: AT	19	10	6	1	9	7	16	16	4	0	-9	-3	1	12	<b>14</b>	2	22	70	8

Anm.: Der Saldo ist die Differenz zwischen positiven und negativen Stellungnahmen und kann Werte zwischen +100 und -100 %-Punkten annehmen; Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.  
Geschäftsklima: USA: Arithmetischer Mittelwert aus den Meldungen zur "Aktuellen Geschäftslage: USA" und "Geschäftserwartungen: USA"

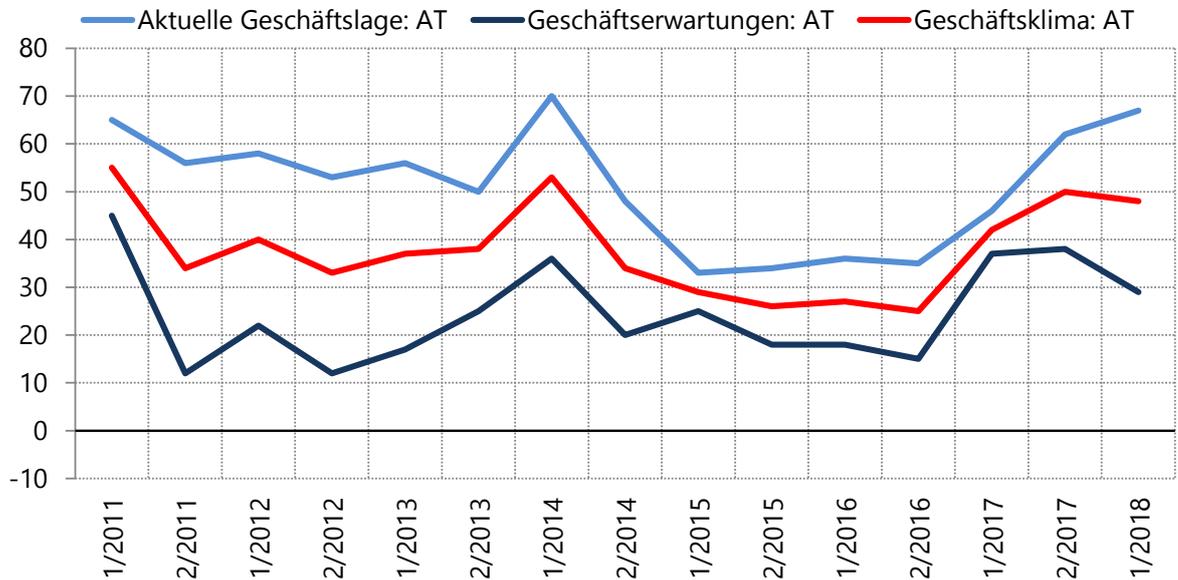


Abb. 8: Österreich-Indikatoren im Überblick: Geschäftslage, Geschäftserwartungen, Geschäftsklima (Salden in %-Punkten)

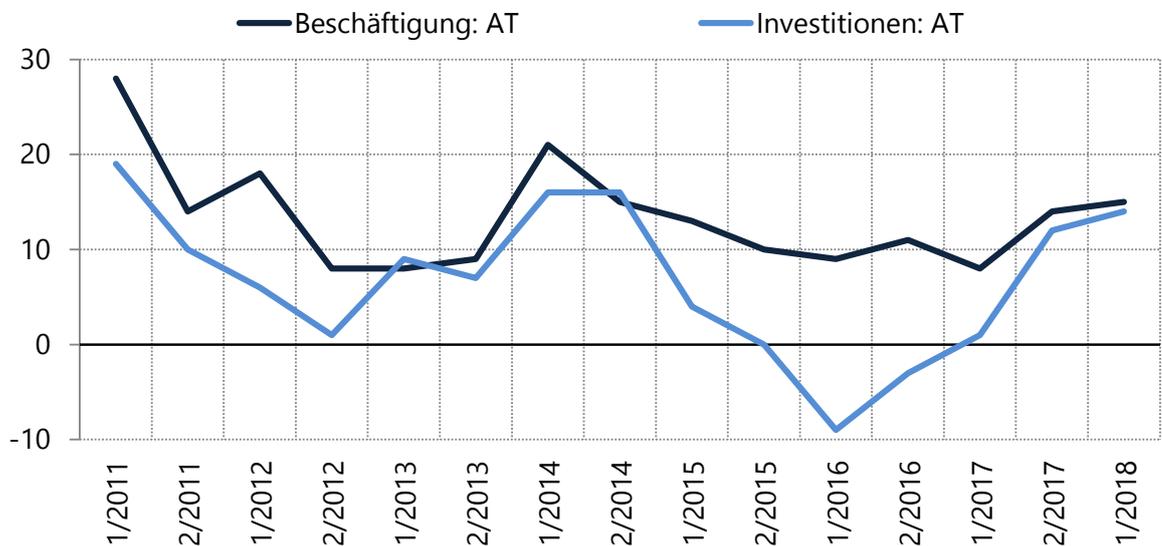
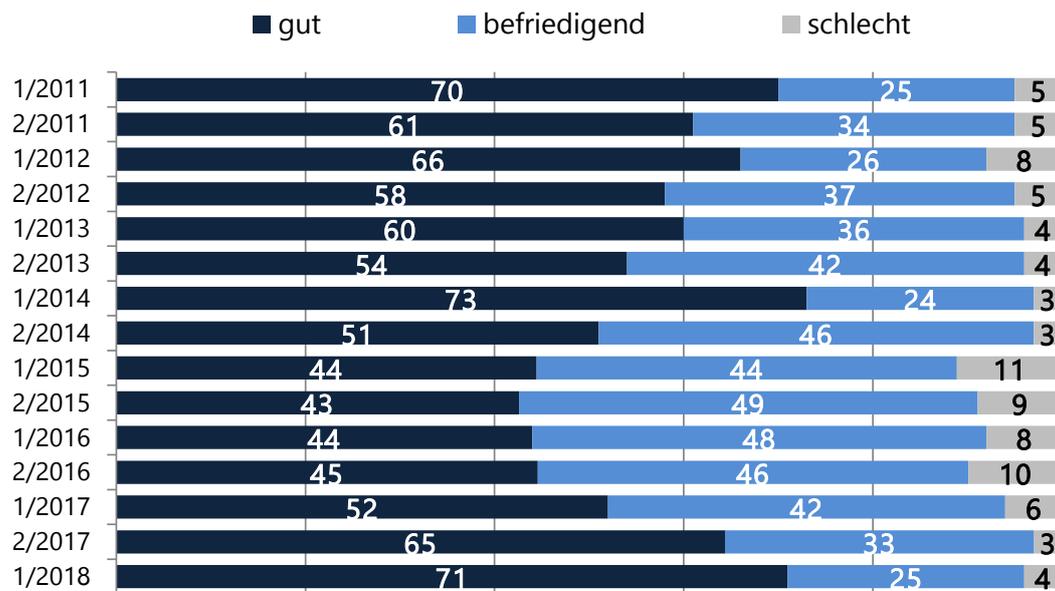


Abb. 9: Österreich-Indikatoren im Überblick: Beschäftigung, Investitionen (Salden in %-Punkten)

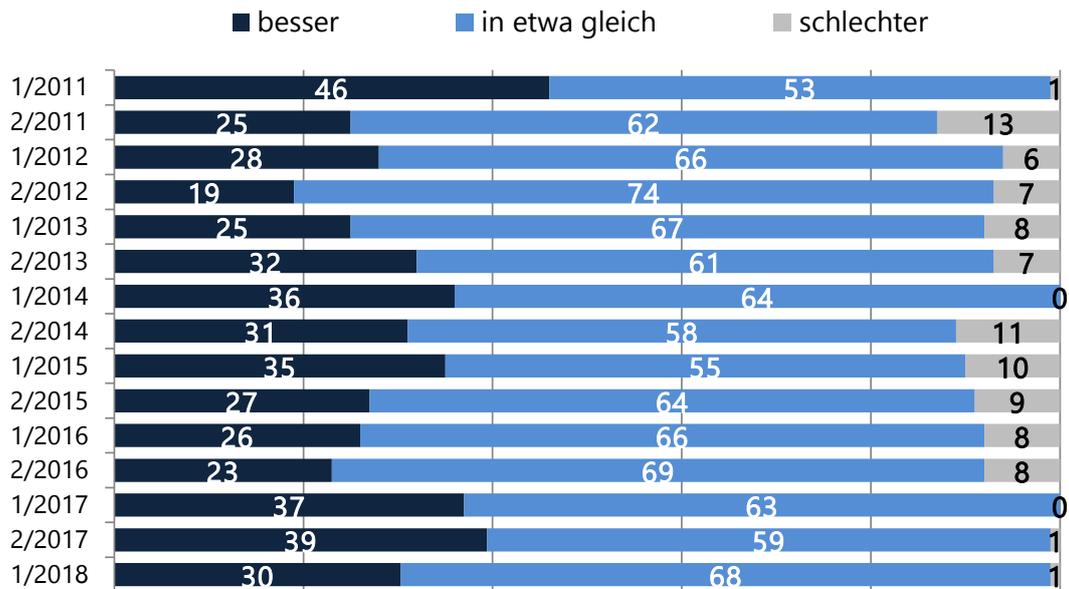
### 2.3.1 Aktuelle Geschäftslage AT



**Abb. 10: Beurteilung der Aktuellen Geschäftslage in Österreich (Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

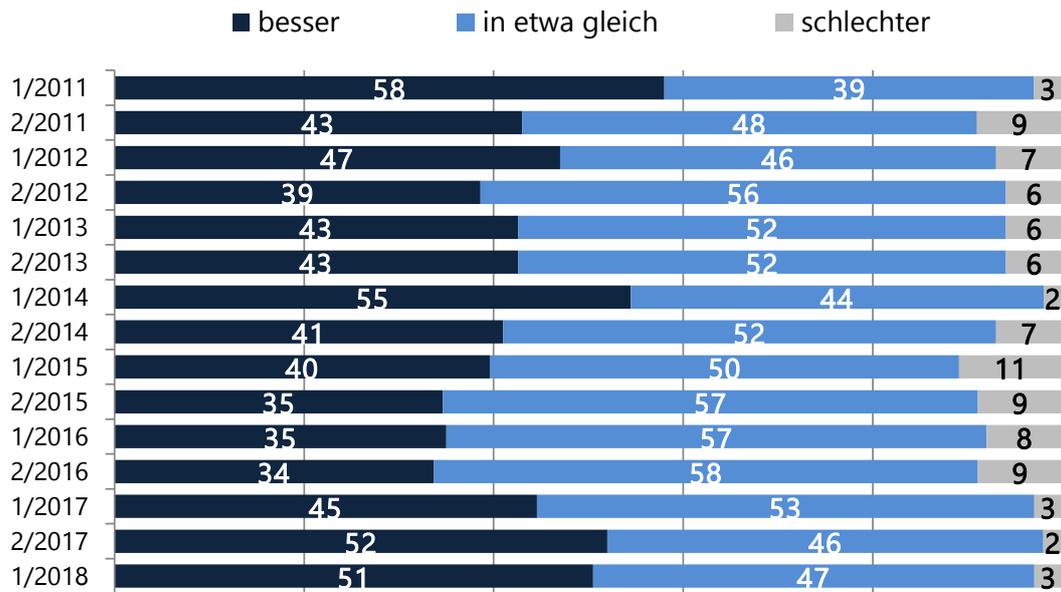
### 2.3.2 Geschäftserwartungen AT



**Abb. 11: Erwartungen bezüglich der Geschäftsentwicklung in Österreich in den kommenden 6 Monaten (im Vgl. zu vergangenen 6 Monaten, Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

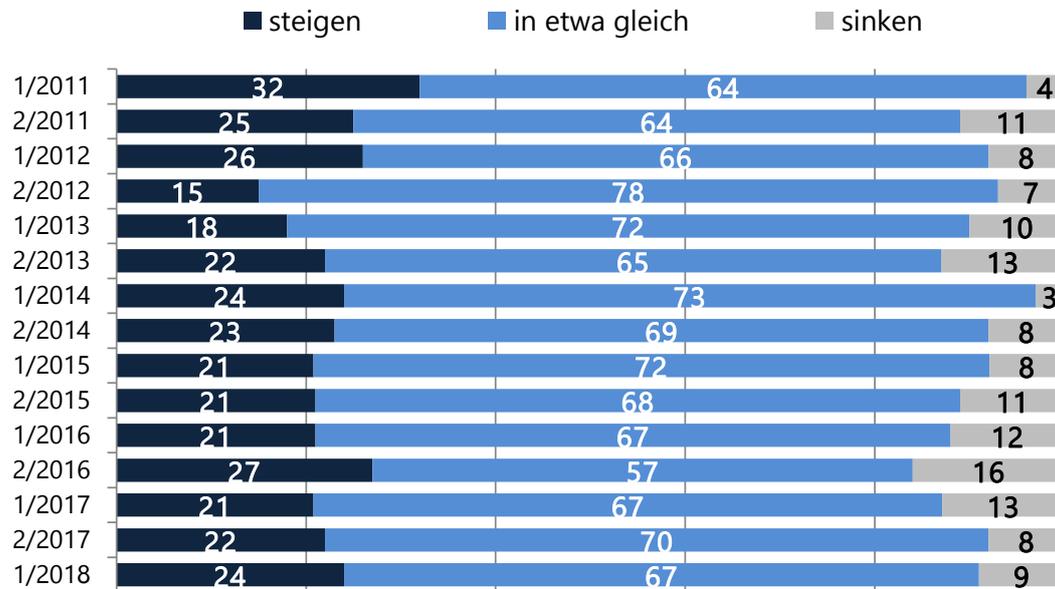
### 2.3.3 Geschäftsklima AT



**Abb. 12: Geschäftsklima in Österreich (Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen. Geschäftsklima = Arithmetischer Mittelwert aus den Meldungen zur "Aktuellen Geschäftslage: AT" und "Geschäftserwartungen: AT"

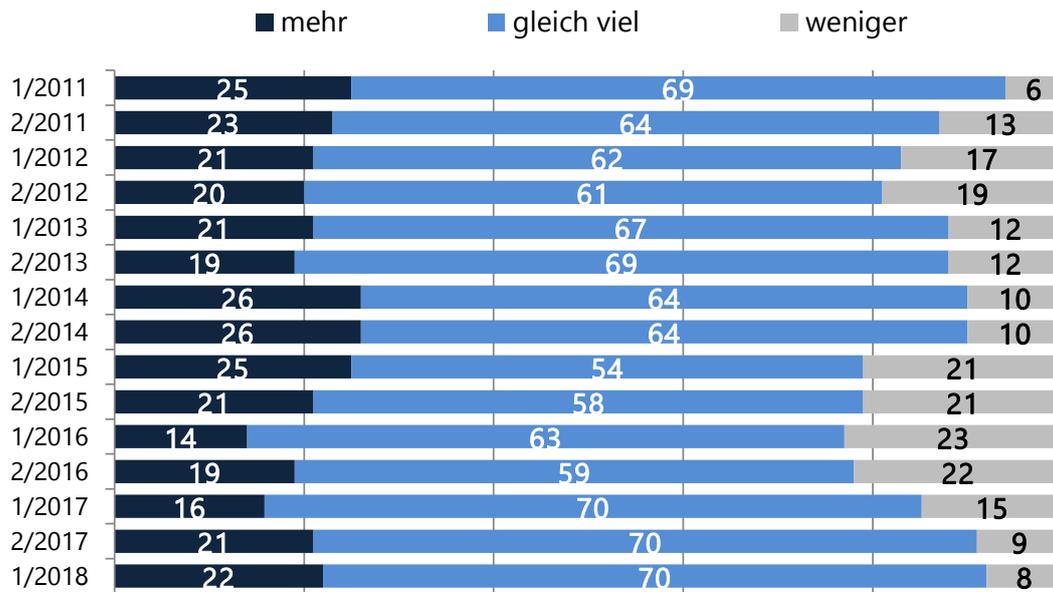
### 2.3.4 Beschäftigung AT



**Abb. 13: Erwartungen bezüglich der Beschäftigungsentwicklung in Österreich in den kommenden 6 Monaten (im Vgl. zu vergangenen 6 Monaten, Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

### 2.3.5 Investitionen AT



**Abb. 14: Investitionspläne in Österreich für die kommenden 12 Monate (im Vgl. zu vergangenen 12 Monaten, Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

## 2.4 Standort Österreich

### 2.4.1 Standortattraktivität AT

**Tab. 4 Standortattraktivität AT**

	Saldo in %-Punkten															Diffe- renz in %- Punkten	1/2018		
																	Meldungsanteile in %		
	1/2011	2/2011	1/2012	2/2012	1/2013	2/2013	1/2014	2/2014	1/2015	2/2015	1/2016	2/2016	1/2017	2/2017	1/2018	1/2018- 2/2017	positiv	neutral	negativ
Entwicklung des Standorts Österreich innerhalb der letzten 12 Monate	21	7	4	0	9	3	-3	-30	-34	-19	-25	-27	12	25	<b>32</b>	7	41	50	9

Anm.: Der Saldo ist die Differenz zwischen positiven und negativen Stellungnahmen und kann Werte zwischen +100 und -100 %-Punkten annehmen; Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

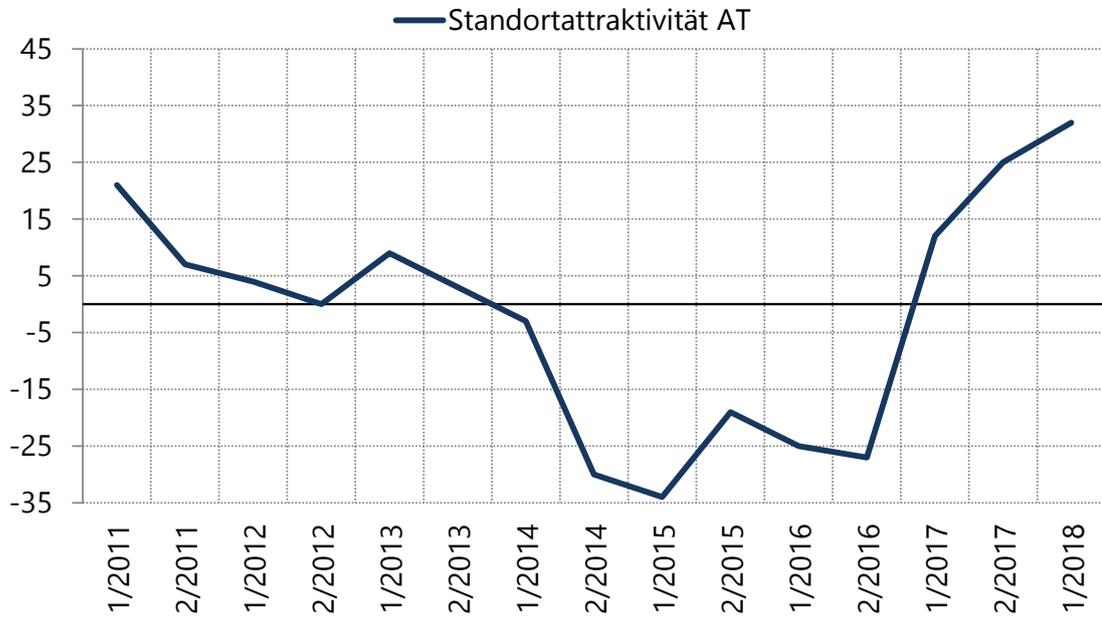
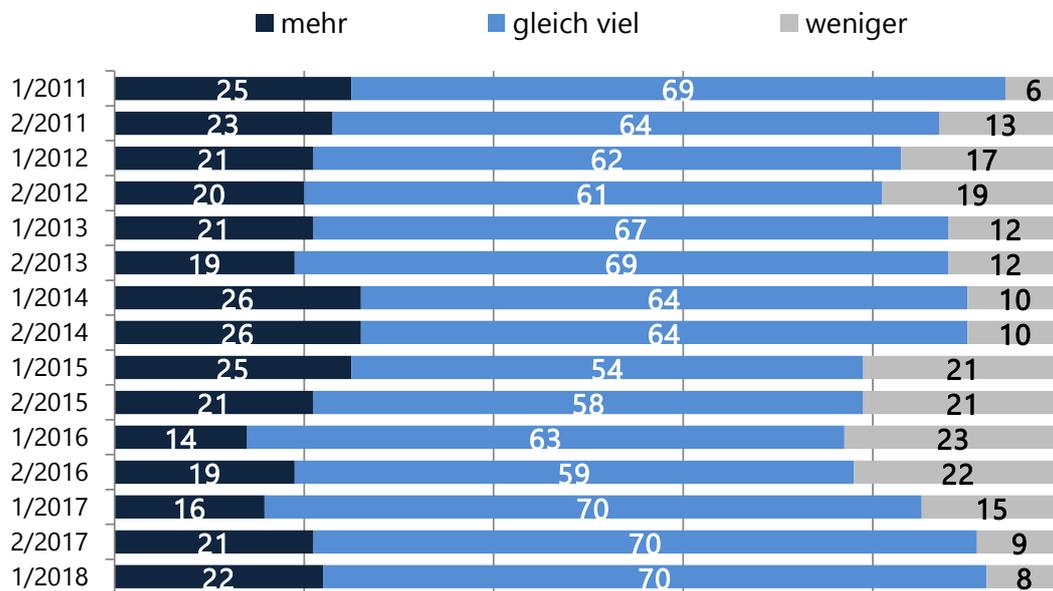


Abb. 15: Standortattraktivität AT (Salden in % Punkten)



**Abb. 16: Entwicklung der Standortattraktivität Österreichs innerhalb der letzten 12 Monate (Meldungsanteile in %)**

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

## 2.4.2 Bedeutung Standortfaktoren

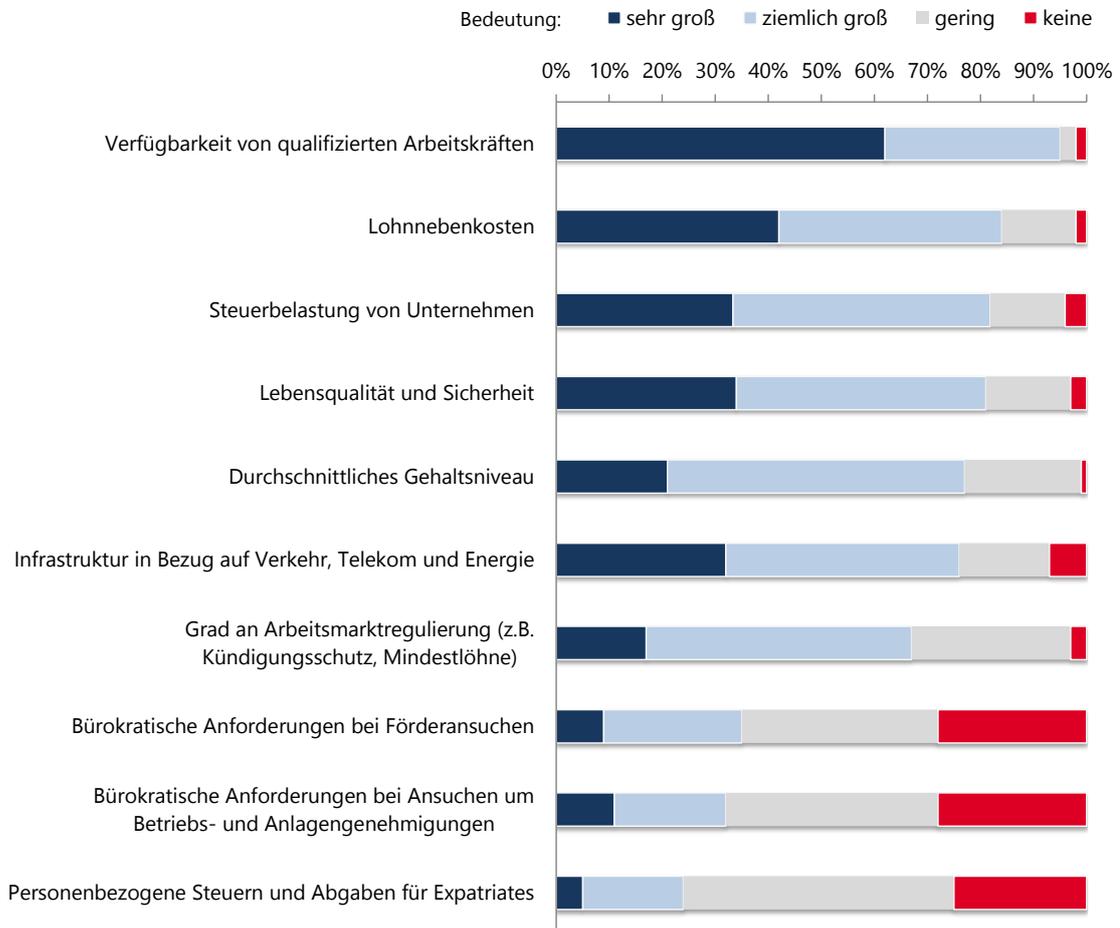
**Tab. 5 Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren AT**

	1/2018 Meldungsanteile in %				Mittelwert
	sehr groß	ziemlich groß	gering	keine	
Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften	62	33	3	2	2,55
Durchschnittliches Gehaltsniveau	21	56	22	1	1,97
Steuerbelastung von Unternehmen	33	48	14	4	2,09
Lohnnebenkosten	42	42	14	2	2,24
Grad an Arbeitsmarktregulierung (z.B. Kündigungsschutz, Mindestlöhne)	17	50	30	3	1,81
Personenbezogene Steuern und Abgaben für Expatriates	5	19	51	25	1,04
Bürokratische Anforderungen bei Förderansuchen	9	26	37	28	1,16
Bürokratische Anforderungen bei Ansuchen um Betriebs- und Anlagengenehmigungen	11	21	40	28	1,15
Infrastruktur in Bezug auf Verkehr, Telekom und Energie	32	44	17	7	2,01
Lebensqualität und Sicherheit	34	47	16	3	2,12

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.  
Mittelwertberechnung: sehr groß = 3; ziemlich groß = 2; gering = 1; keine = 0 - gewichtet mit Meldungsanteilen

Tab. 6 Entwicklung der Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren AT

	Mittelwerte															Differenz
	1/2011	2/2011	1/2012	2/2012	1/2013	2/2013	1/2014	2/2014	1/2015	2/2015	1/2016	2/2016	1/2017	2/2017	1/2018	1/2018- 2/2017
Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften	2,71	2,52	2,49	2,53	2,62	2,44	2,54	2,29	2,42	2,33	2,31	2,55	2,38	2,52	<b>2,55</b>	0,03
Durchschnittliches Gehaltsniveau	1,86	1,74	1,68	1,84	1,89	1,87	1,96	1,74	1,90	1,96	1,90	2,02	1,80	2,00	<b>1,97</b>	-0,03
Steuerbelastung von Unternehmen	1,92	1,88	1,89	1,99	2,17	1,93	2,21	2,21	2,01	2,09	2,23	2,26	2,15	2,18	<b>2,09</b>	-0,09
Lohnnebenkosten	2,04	2,06	2,09	2,19	2,29	2,16	2,33	2,41	2,11	2,21	2,36	2,36	2,21	2,22	<b>2,24</b>	0,02
Grad an Arbeitsmarktregulierung (z.B. Kündigungsschutz, Mindestlöhne)	1,66	1,59	1,44	1,72	1,69	1,68	1,81	1,75	1,67	1,77	1,97	2,02	1,92	1,82	<b>1,81</b>	-0,01
Personenbezogene Steuern und Abgaben für Expatriates	1,13	0,97	0,92	0,84	0,82	0,90	1,25	1,58	1,12	1,12	1,35	1,17	1,30	1,11	<b>1,04</b>	-0,07
Bürokratische Anforderungen bei Förderansuchen	1,14	1,05	0,92	0,95	1,08	0,87	1,35	1,34	1,22	1,35	1,40	1,28	1,38	1,10	<b>1,16</b>	0,06
Bürokratische Anforderungen bei Ansuchen um Betriebs- und Anlagengenehmigungen	0,99	0,89	0,90	0,89	1,07	0,96	1,42	1,40	1,19	1,30	1,48	1,35	1,47	1,22	<b>1,15</b>	-0,07
Infrastruktur in Bezug auf Verkehr, Telekom und Energie	2,30	2,15	1,94	2,17	2,21	2,21	2,20	2,14	1,87	1,80	1,98	2,14	1,97	2,11	<b>2,01</b>	-0,10
Lebensqualität und Sicherheit	2,46	2,34	2,35	2,39	2,34	2,43	2,39	2,25	2,14	2,14	2,01	2,32	2,23	2,20	<b>2,12</b>	-0,08



**Abb. 17: Bedeutung ausgewählter Standortfaktoren: AT, 1/2018 (Meldungsanteile in %; absteigend sortiert nach der Summe der Meldungsanteile „sehr groß“ und „ziemlich groß“)**

### 2.4.3 Bewertung Standortfaktoren

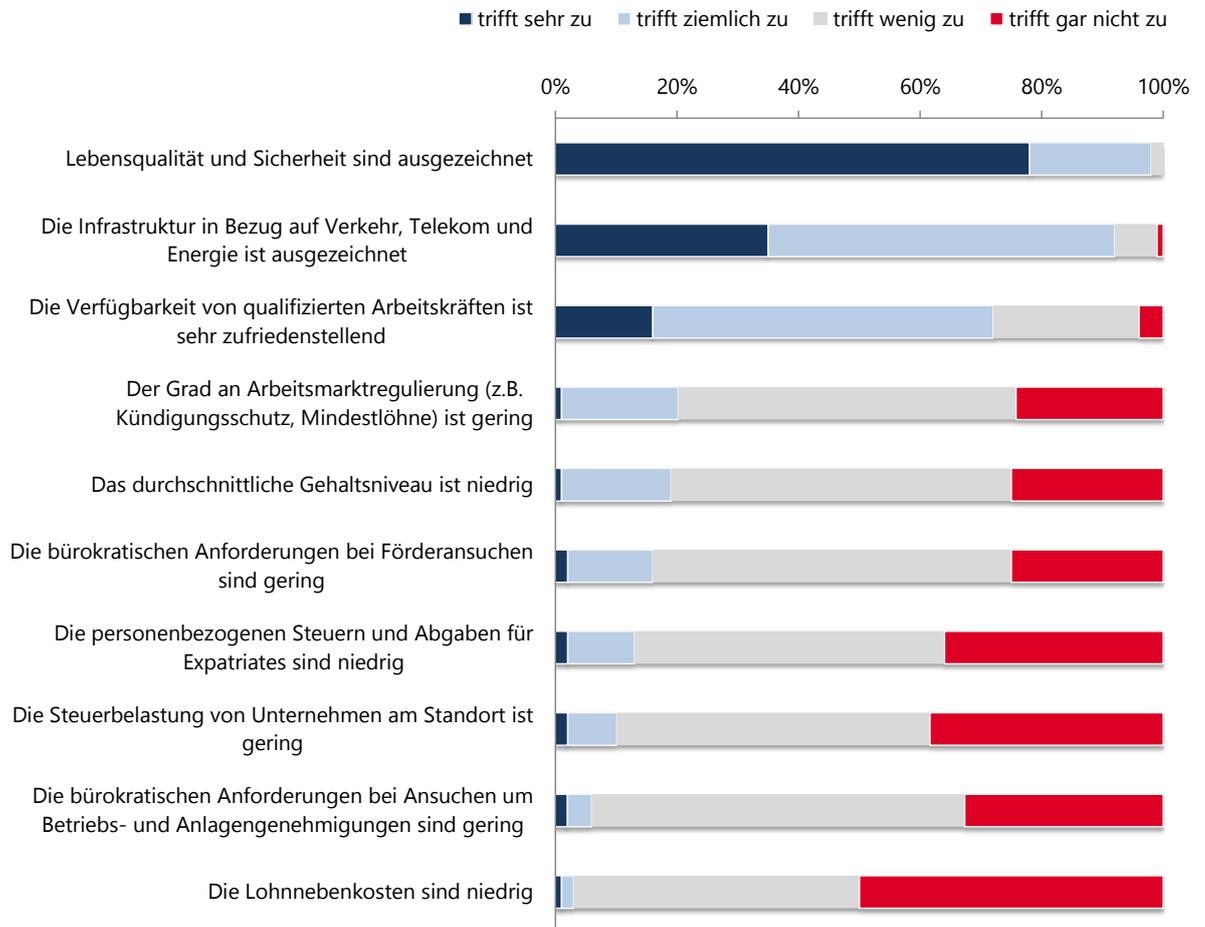
**Tab. 7 Bewertung ausgewählter Standortfaktoren AT**

	1/2018 Meldungsanteile in %				Mittelwert
	trifft sehr zu	trifft ziemlich zu	trifft wenig zu	trifft gar nicht zu	
Die Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften ist sehr zufriedenstellend	16	56	24	4	1,84
Das durchschnittliche Gehaltsniveau ist niedrig	1	18	56	25	0,95
Die Steuerbelastung von Unternehmen am Standort ist gering	2	8	51	38	0,73
Die Lohnnebenkosten sind niedrig	1	2	47	50	0,54
Der Grad an Arbeitsmarktregulierung (z.B. Kündigungsschutz, Mindestlöhne) ist gering	1	19	55	24	0,96
Die personenbezogenen Steuern und Abgaben für Expatriates sind niedrig	2	11	51	36	0,79
Die bürokratischen Anforderungen bei Förderansuchen sind gering	2	14	59	25	0,93
Die bürokratischen Anforderungen bei Ansuchen um Betriebs- und Anlagengenehmigungen sind gering	2	4	62	33	0,76
Die Infrastruktur in Bezug auf Verkehr, Telekom und Energie ist ausgezeichnet	35	57	7	1	2,26
Lebensqualität und Sicherheit sind ausgezeichnet	78	20	2	0	2,76

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.  
Mittelwertberechnung: sehr groß = 3; ziemlich groß = 2; gering = 1; keine = 0 - gewichtet mit Meldungsanteilen

Tab. 8 Entwicklung der Bewertung ausgewählter Standortfaktoren AT

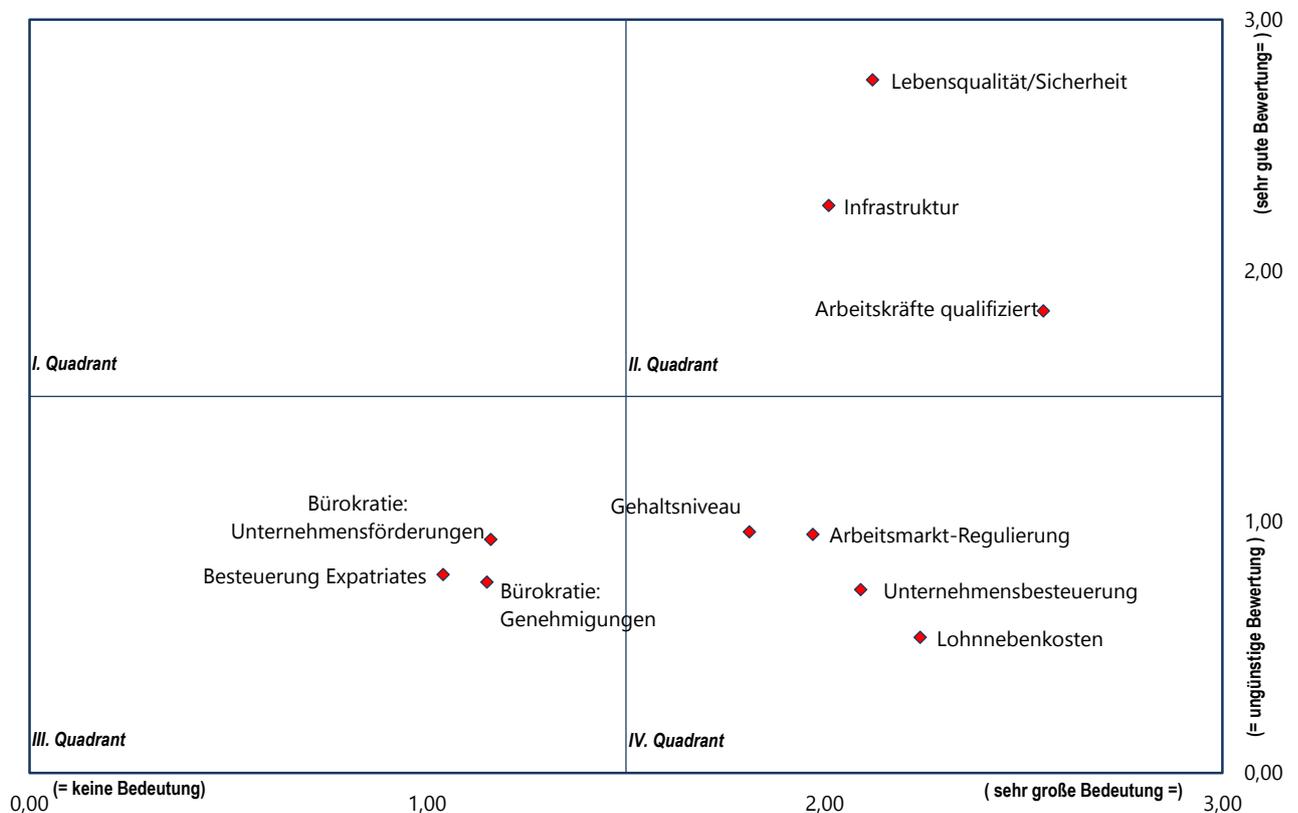
	Mittelwerte															Differenz
	1/2011	2/2011	1/2012	2/2012	1/2013	2/2013	1/2014	2/2014	1/2015	2/2015	1/2016	2/2016	1/2017	2/2017	1/2018	1/2018-2/2017
Die Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften ist sehr zufriedenstellend	1,99	1,83	1,80	1,79	1,99	1,80	1,96	1,66	1,85	1,90	1,87	1,98	1,87	1,94	1,84	-0,10
Das durchschnittliche Gehaltsniveau ist niedrig	0,74	0,97	0,94	0,98	0,95	1,07	0,93	1,01	1,08	0,97	0,93	1,15	1,19	1,05	0,95	-0,10
Die Steuerbelastung von Unternehmen am Standort ist gering	0,75	0,73	0,63	0,64	0,89	0,79	0,68	0,66	0,82	0,59	0,71	0,73	0,67	0,72	0,73	0,01
Die Lohnnebenkosten sind niedrig	0,41	0,47	0,35	0,45	0,54	0,52	0,54	0,33	0,48	0,35	0,45	0,45	0,48	0,47	0,54	0,07
Der Grad an Arbeitsmarktregulierung (z.B. Kündigungsschutz, Mindestlöhne) ist gering	1,37	1,17	1,27	1,44	1,32	1,34	1,04	0,95	1,09	0,99	0,94	0,97	0,90	0,91	0,96	0,05
Die personenbezogenen Steuern und Abgaben für Expatriates sind niedrig	0,95	0,81	0,90	1,02	1,22	1,02	0,82	0,51	0,84	0,56	0,79	0,67	0,73	0,79	0,79	0,00
Die bürokratischen Anforderungen bei Förderansuchen sind gering	1,02	1,20	1,02	1,13	1,11	1,13	0,97	0,78	0,78	0,82	0,98	1,09	0,99	0,93	0,93	0,00
Die bürokratischen Anforderungen bei Ansuchen um Betriebs- und Anlagengenehmigungen sind gering	0,92	1,29	1,01	1,17	1,14	1,06	0,91	0,76	0,87	0,82	0,79	0,87	0,87	0,79	0,76	-0,03
Die Infrastruktur in Bezug auf Verkehr, Telekom und Energie ist ausgezeichnet	2,39	2,31	2,32	2,42	2,44	2,39	2,31	2,12	2,29	2,23	2,24	2,24	2,27	2,36	2,26	-0,10
Lebensqualität und Sicherheit sind ausgezeichnet	2,82	2,74	2,74	2,79	2,82	2,82	2,58	2,67	2,73	2,76	2,72	2,63	2,56	2,75	2,76	0,01



**Abb. 18: Bewertung ausgewählter Standortfaktoren AT, 1/2018 (Meldungsanteile in %; absteigend sortiert nach der Summe der Meldungsanteile „sehr groß“ und „ziemlich groß“)**

#### 2.4.4 Portfolio: Standortfaktoren

Auf Basis der für die Standortfaktoren berechneten Mittelwerte wird eine Portfolio-Abbildung erstellt. Auf der horizontalen Achse wird die Bedeutung der Standortfaktoren skaliert und auf der vertikalen Achse deren Bewertung: Je weiter rechts sich ein Standortfaktor innerhalb der Abbildung positioniert, desto größer ist seine Bedeutung (vgl. Mittelwertberechnung: 0=keine Bedeutung <-> 3=sehr große Bedeutung) und je weiter oben ein Standortfaktor liegt, desto besser ist seine Bewertung (0=ungünstige Bewertung <-> 3=sehr gute Bewertung).



**Abb. 19: Portfolio ausgewählter Standortfaktoren AT, 1/2018**

Anm.: Portfolio wurde basierend auf Mittelwerten erstellt (vgl. Tab. 5 sowie Tab. 7)

Die Abbildung lässt sich in vier Quadranten einteilen, die in Bezug auf die Standortfaktoren wie folgt interpretiert werden können:

<p><b>I.     <b>Quadrant:</b></b> unterdurchschnittliche Bedeutung überdurchschnittliche Bewertung</p>	<p><b>II.    <b>Quadrant:</b></b> überdurchschnittliche Bedeutung überdurchschnittliche Bewertung</p>
<p><b>III.   <b>Quadrant:</b></b> unterdurchschnittliche Bedeutung unterdurchschnittliche Bewertung</p>	<p><b>IV.    <b>Quadrant:</b></b> überdurchschnittliche Bedeutung unterdurchschnittliche Bewertung</p>

**Beispiele:**

„Lebensqualität/Sicherheit“ hat aus der Sicht der Umfrageteilnehmer eine überdurchschnittliche Bedeutung (Mittelwert: 2,2 auf einer Skala von 0 bis 3), daher positioniert sich der Indikator rechts im Diagramm. Zusätzlich wird „Lebensqualität/Sicherheit“ von den Umfrageteilnehmern als sehr gut bewertet (Mittelwert: 2,75 auf einer Skala von 0 bis 3), weshalb diese Variable weit oben im Diagramm liegt. Zusammenfassend positioniert sich der Standortfaktor Lebensqualität und Sicherheit im II. Quadranten (überdurchschnittliche Bedeutung und überdurchschnittliche Bewertung).

Die Lohnnebenkosten haben ebenfalls eine große Bedeutung für die US-Unternehmen in Österreich (Mittelwert: 2,22 auf einer Skala von 0 bis 3 - daher stehen sie im Diagramm auf der rechten Seite). Allerdings bewerten die Umfrageteilnehmer diesen Standortfaktor relativ schlecht (Mittelwert: 0,47 auf einer Skala von 0 bis 3 - d.h. die Lohnnebenkosten sind hoch – vgl. **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**). Hinsichtlich der Bewertung positionieren sich die Lohnnebenkosten daher im unteren Teil des Portfolios. In Summe ergibt sich für die Lohnnebenkosten eine Position im IV. Quadranten (überdurchschnittliche Bedeutung und unterdurchschnittliche Bewertung).

## 2.4.5 Standortpolitik AT

**Tab. 9 Standortpolitik AT**

Aktuelle Standortpolitik Österreichs aus der Sicht des Unternehmens	Meldungsanteile in %				
	ausgezeichnet	gut	mittelmäßig	schlecht	Mittelwert
1/2011	7	46	40	8	1,53
2/2011	10	34	50	6	1,48
1/2012	5	45	38	12	1,43
2/2012	6	46	40	9	1,50
1/2013	6	49	43	2	1,59
2/2013	4	42	51	3	1,47
1/2014	10	39	34	17	1,42
2/2014	3	31	49	18	1,20
1/2015	5	32	46	17	1,25
2/2015	2	24	59	15	1,13
1/2016	1	33	50	16	1,19
2/2016	1	25	57	16	1,10
1/2017	5	40	48	8	1,43
2/2017	4	43	46	7	1,44
<b>1/2018</b>	<b>3</b>	<b>53</b>	<b>39</b>	<b>4</b>	<b>1,54</b>

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.  
Mittelwertberechnung: ausgezeichnet = 3; gut = 2; mittelmäßig = 1; schlecht = 0 - gewichtet mit Meldungsanteilen

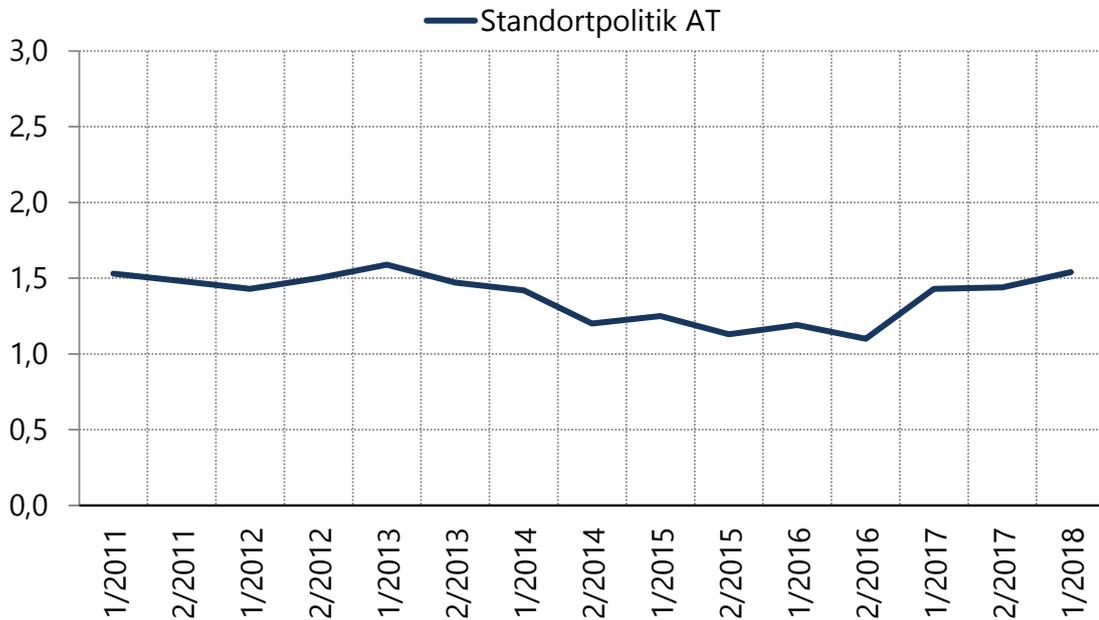


Abb. 20: Aktuelle Standortpolitik in Österreich aus der Sicht der Unternehmen (Mittelwerte)

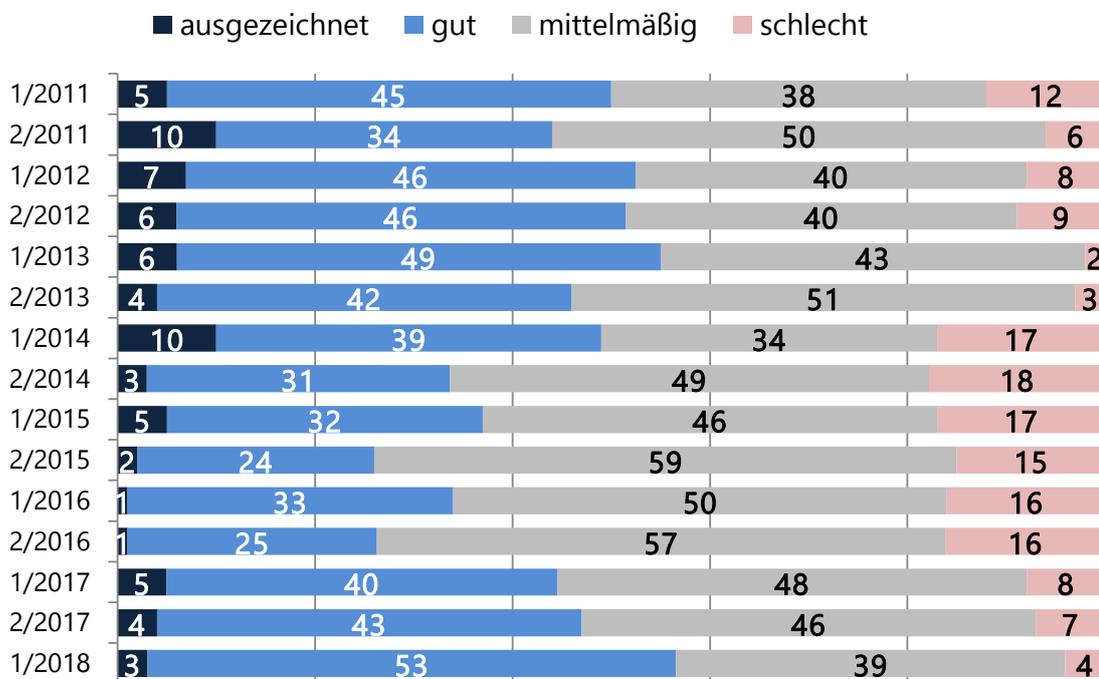
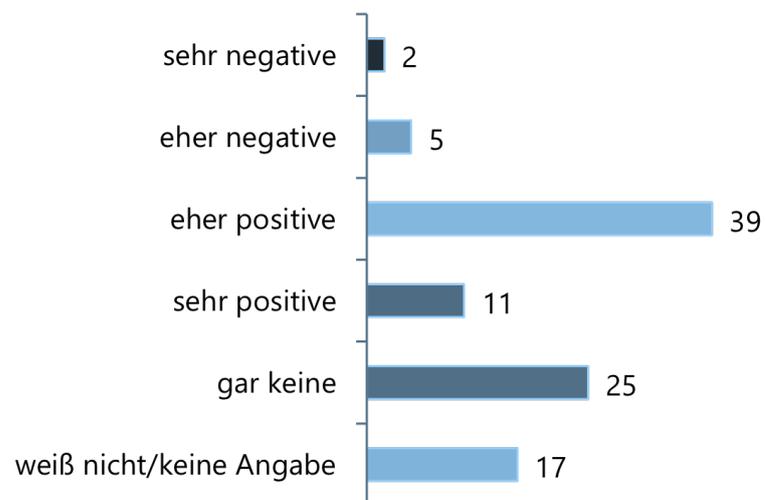


Abb. 21: Aktuelle Standortpolitik in Österreich aus der Sicht der Unternehmen (Meldungsanteile in %)

Anm.: Rundungsbedingt kann die Summe der Meldungsanteile von 100% abweichen.

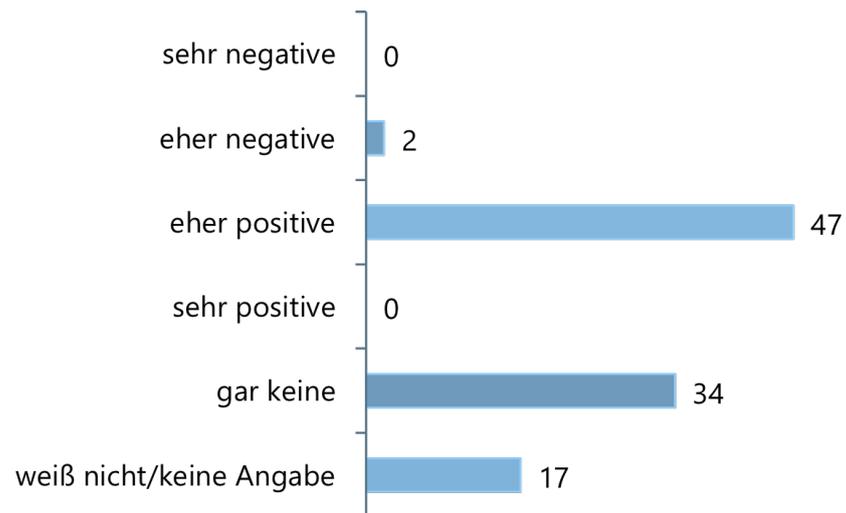
## 2.5 Zusatzfragen 1/2018

**Zusatzfrage 1A:** Österreich hat nun nach der Nationalratswahl im Oktober 2017 eine neue Regierung. Welche Auswirkungen erwarten Sie sich dadurch für die österreichische Wirtschaft?



**Abb. 22:** Auswirkungen der seit Nov. 2017 neuen österreichischen Regierung auf die österreichische Wirtschaft.

**Zusatzfrage 1B:** ... und welche Auswirkungen erwarten Sie durch die neue Regierung für Ihr Unternehmen?



**Abb. 23:** Auswirkungen der seit Nov. 2017 neuen österreichischen Regierung auf das Unternehmen.